Such dir einen

Kürzlich wollte mir einer erzählen, früher habe eine Organisation einen Plan gemacht, nach dem man Spiele in der DEL2 ausgetragen hat. Echt? Ich glaube da wollte mich jemand veräppeln! Das kann doch gar nicht wahr sein! Wäre doch irre schon im Sommer zu sagen, wer wann auf welchen Gegner Bock hätte?

Die jetzige Regelung macht doch da viel mehr Sinn. Man schaut einfach mal nach, welche Teams so eingeladen werden könnten, telefoniert ein wenig und trifft sich dann zu einem netten Spielchen worauf beide Bock haben. Sollte einem zwischenzeitlich vielleicht doch die Lust auf das Match schwinden, dann nur keine Panik. Einfach hinsetzten und warten… der Gegner wird bestimmt bald vom COVID-19-Virus gefunden und das regionale Gesundheitsamt stellt dann den „Spielfrei"-Schein aus.

Inzwischen haben davon mit Bayreuth, Kaufbeuren, Landshut und Bad Tölz alle bayerischen Clubs schon mal Gebrauch gemacht. Aber auch Weißwasser und Bietigheim durften schon Auszeiten aus dem stressigen Eishockey-Alltag nehmen. Das sind sechs von 14 Clubs, also fast die Hälfte der Teilnehmer. Ist doch wunderbar, wenn man sich dann selbst ein oder zwei Wochenendgegner suchen darf.

Heute stand in der Zeitung, dass Landshut sauer sei, weil man trotz kasernierter Quarantäne-Spieler am Sonntag in Kassel antreten müsse - nur weil die sturen Nordhessen sich niemand anderes suchen wollten. Also bitte! Man muss auch mal deren Standpunkt verstehen. Wenn in Landshut fünf Verteidiger und fünf Stürmer zur Verfügung stehen, dazu sogar gleich zwei Torhüter – also warum sollte man da nicht auf die Austragung bestehen? Außerdem haben sich die Clubs der DEL2 ja auch auf dieses Konzept geeinigt. Mindestens ein Torhüter und neuen Feldspieler – so hat man ja schon 1946 gespielt.

Also nicht über Kassel sauer sein, liebe Niederbayern! Wollt ihr oder Kassel rauf in die DEL? Na also! Warum sollten ehrgeizige Nordhessen nicht die Schwäche des Gegners auszunutzen? Das macht doch jedes Team in jedem Spiel – oder denkt jemand ein Stürmer würde einen Puck, der schon auf der Tor-Linie liegt und nur noch einen Schubs braucht nicht ins Tor schießt, nur weil es zu einfach wäre? Die DEL2 ist schließlich eine Wettkampf-Liga und keine Charity-Vereinigung.

Und von allem abgesehen: Wenn der Virus dann nach Kassel kommt könnt ihr euch ja revanchieren. Ruft einfach an, wenn es soweit ist und macht ein Spielchen mit den Huskies aus. Diese Liga ist schließlich durchkoordiniert und niemand wird durch die ganzen Ausfälle benachteiligt. Am Ende steigt sowieso Frankfurt auf, denn das wurde doch schon vor einigen Jahren so beschlossen. Oder verwechsele ich da etwas?

Euer

Teck

27. November 2020

© Copyright by TecK